

# Flughafen Frankfurt

## Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung

### Oktober 2021

Verkehrsarten	Oktober		Anteil an 2019	Januar bis Oktober		Anteil an 2019
	absolut	Δ%		absolut	Δ%	
Passagiere (an+ab+Transit)	3.398.437	218,5%	52,8%	19.199.776	11,5%	31,7%
Luftfracht (t) (an+ab+Transit)	196.378	10,7%	114,2%	1.891.156	24,0%	111,2%
Luftpost (t) (an+ab+Transit)	3.809	-17,6%	52,6%	37.316	-21,5%	53,3%
Flugzeugbewegungen (an+ab)	30.004	75,4%	65,3%	205.094	10,4%	46,8%
Höchststartgewichte (t) (an)	1.859.320	63,1%	66,0%	14.062.827	10,5%	51,9%
Verkehrseinheiten (an+ab+Tr.)*	5.400.310	87,0%	65,6%	38.484.494	16,8%	49,1%
Verkehrseinheiten (an+ab)**	5.354.781	87,7%	65,4%	38.101.994	16,9%	48,9%
Cargo (t) (an+ab+Transit)	200.187	10,0%	111,7%	1.928.472	22,7%	108,9%

Verkehrseinheiten fassen die Werte von Passagieren, Fracht und Post zusammen. 1 VE = 1 Pax oder 100 kg Fracht oder 100 kg Post

Cargo ist die Summe aus Luftfracht und Luftpost.

Da Luftfracht und Luftpost in Kilogramm erfasst werden, kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

\* Fraport intern: an+ab+Transit

\*\* lt. ADV-Definition: an+ab.

Erstellt durch UEW-MF am: 09. November 2021

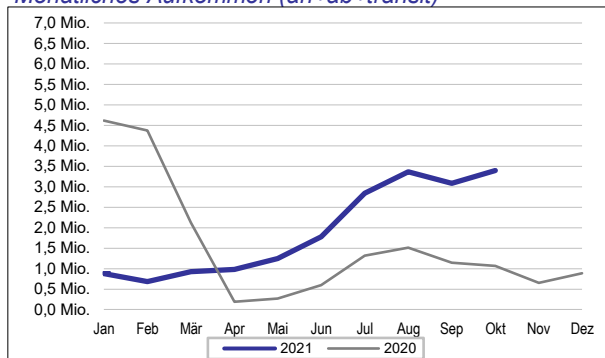
**Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung  
Flughafen Frankfurt  
Oktober 2021**

Seite 2

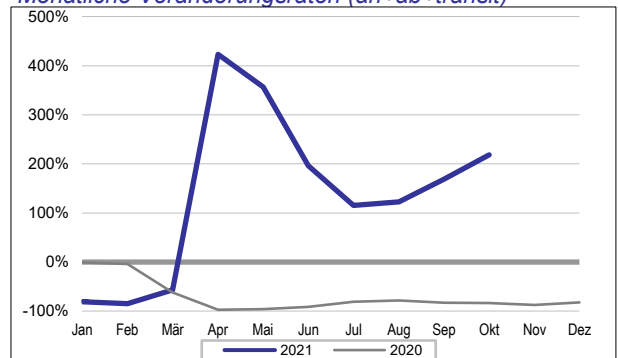
**Passagiere**

**Oktober** **3.398.437** **218,5%**  
**Januar bis Oktober** **19.199.776** **11,5%**

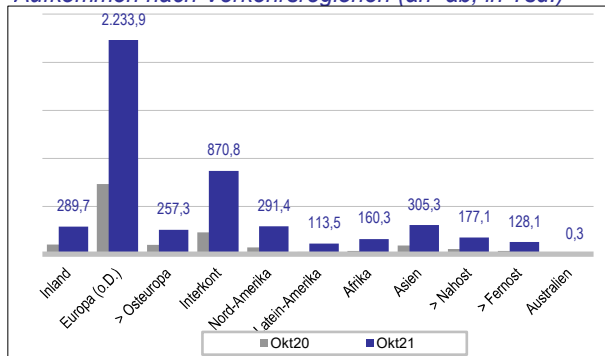
Monatliches Aufkommen (an+ab+transit)



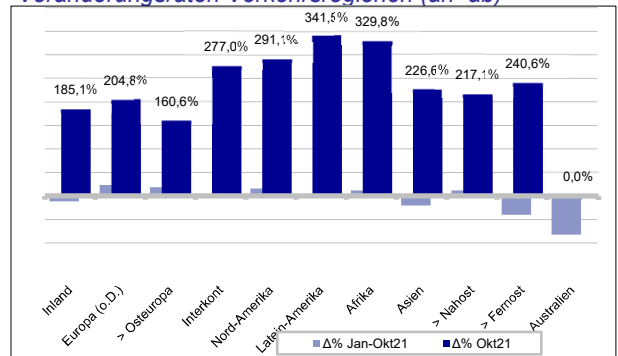
Monatliche Veränderungsraten (an+ab+transit)



Aufkommen nach Verkehrsregionen (an+ab; in Tsd.)



Veränderungsraten Verkehrsregionen (an+ab)



Regionenauswertung nach Streckenziel; Quelle: BIAF-MAFO

Mit fast 3,4 Mio. Passagieren konnte erneut das bislang höchste Aufkommen nach Beginn der Pandemie erzielt werden. Damit hielt die Erholung der Nachfrage ungebrochen an und setzte gleichzeitig die gewohnte Saisonalität in der aktuellen Aufwärtsphase außer Kraft. Begünstigt durch die Herbstferien begrüßte der Frankfurter Flughafen deshalb erstmals seit Pandemiebeginn wieder mehr als die Hälfte der Fluggäste (-47,2 % gegenüber 2019).

An fünf Tagen nutzten bereits wieder mehr als 130.000 Passagiere den Flughafen Frankfurt. Dabei wurde am 9. Oktober mit 134.920 Fluggästen ein neuer Tageshöchstwert nach dem Coroneinbruch erzielt. Im Inland- und Westeuropaverkehr zeichnete sich eine erkennbare Erholung ab, ein Indiz für ein wieder wachsendes Geschäftsreisesegment.

Die Rückkehr der privaten Nachfrage gewann weiter an Dynamik. Die Verkehrsregionen Süd- und Südosteuropa erreichten bereits wieder 77,4 % bzw. 90,2 % ihres Niveaus aus dem Jahr 2019. Einzelne traditionelle Urlaubsmärkte erzielten sogar im Vergleich zu 2019 sprunghafte Zuwächse (Kanaren +38,2 %, Griechenland +16,2 % und Zypern +43,4 %). Auch außerhalb Europas konnten touristische Ziele (Dominikanische Republik +120,5 % oder Malediven +143,7 %) ein überproportionales Wachstum erreichen.

Im Interkontverkehr (-61,4 %) ließ insgesamt eine durchgreifende Erholung weiter auf sich warten. Das Beispiel Kanada (-48,6 %) belegte allerdings, dass eine Markttöfung zu einem schnellen Anziehen der Nachfrage führt. Auch die Region Nahost (-44,7 %) profitierte von einer Lockerung der Reisebedingungen. Die aufkommensstärksten Interkontmärkte USA und Nahost verharrten allerdings aufgrund der Reisebeschränkungen unverändert auf niedrigem Niveau.

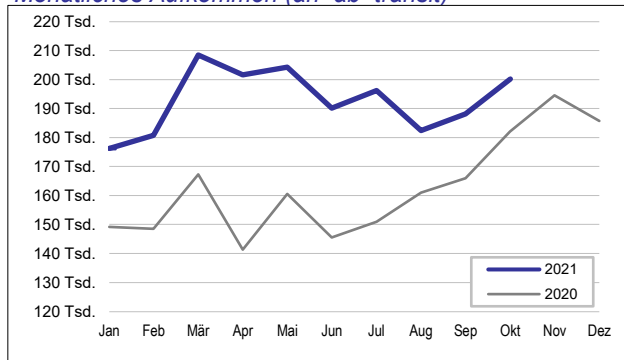
**Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung  
Flughafen Frankfurt  
Oktober 2021**

Seite 3

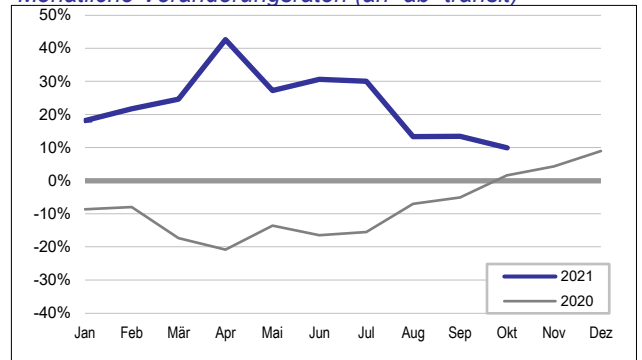
**Cargo (t)**

**Oktober** **200.187** **10,0%**  
**Januar bis Oktober** **1.928.472** **22,7%**

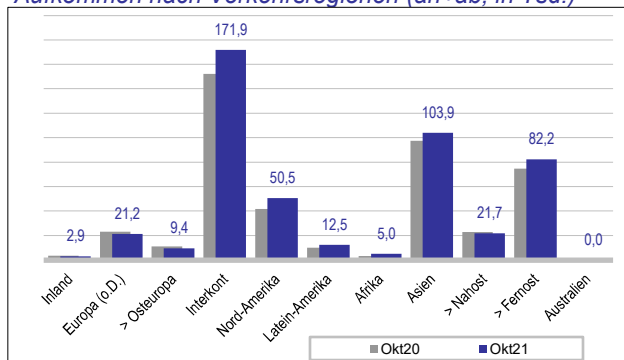
Monatliches Aufkommen (an+ab+transit)



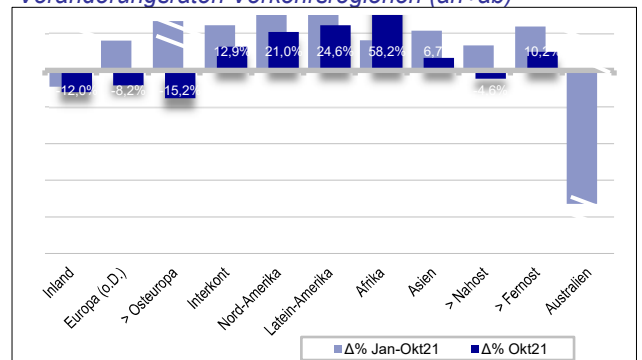
Monatliche Veränderungsraten (an+ab+transit)



Aufkommen nach Verkehrsregionen (an+ab; in Tsd.)



Veränderungsraten Verkehrsregionen (an+ab)



Regionenauswertung nach Streckenziel; Quelle: BIAF-MAFO

Der Cargoverkehr erzielte im Oktober mit einem Aufkommen von rund 200.200 Tonnen ein kräftiges Wachstum von 10,0 % gegenüber dem Vorjahr bzw. 11,7 % im Vergleich zum Vorkrisenjahr 2019. Dies bedeutete die zweithöchste Oktober-Tonnage in der Geschichte des Flughafens Frankfurt. Nur das Aufkommen aus dem Jahr 2010 war um ca. 6 % bzw. rund 12.600 Tonnen höher. Die abgefertigte Cargotonnage befand sich damit auf einem Rekordniveau mit etwa 6 % über dem langjährigen durchschnittlichen Oktober-Volumen.

Günstige Rahmenbedingungen begleiteten das hohe Wachstum im Luftfrachtverkehr. Die Einkaufsmanagerindizes der Industrien zeigten weiteres Wachstum an. Unterbrochene Lieferketten in der Seefracht (Sperrung von Seehäfen, Containermangel etc.) führten zur Verschiebung von Warenströmen auf die Luftfracht. Vor diesem Hintergrund der kräftigen Zuwächse gestaltete sich die Abfertigungssituation am Frankfurter Flughafen herausfordernd. Mit einem Volumen von etwa 17.000 Tonnen wurde ca. 30 % mehr Cargo auf „Prachter“-Flügen abgefertigt als noch im Vorjahr.

Die Frachterfracht („Prachter“ und reine Frachter) blieb auf einem ähnlich hohen Niveau wie schon im Vorjahr mit ca. 37 % über dem Vorkrisenniveau. Zudem erreichte die Beiladefracht bereits ca. drei Viertel des Aufkommens aus 2019. Im US-Verkehr lag dieses Aufkommen sogar schon 7,5 % über 2019. Generell zeigte der Verkehr mit den USA (+22,8 %) eine hohe Dynamik und entsprach somit der Entwicklung des US-Einkaufsmanagerindex. Der Direktverkehr mit China (+4,1 %) verlief auch im Zeitraum der „Golden Week“ stabil und es kam nicht zu den üblichen größeren Tonnagerückgängen.

Die aufgrund von Quarantänemaßnahmen reduzierte Abfertigungskapazität am Flughafen Shanghai (PVG) führte zu Einbrüchen auf dieser Strecke (-24,0 %) und zu Verkehrsverlagerungen auf andere chinesische Flughäfen wie beispielsweise Peking (+76,2 %). Lateinamerika (+24,6 %) und Afrika (+58,2 %) profitierten insbesondere von den Cargo-Zuwächsen auf Passagierflügen.

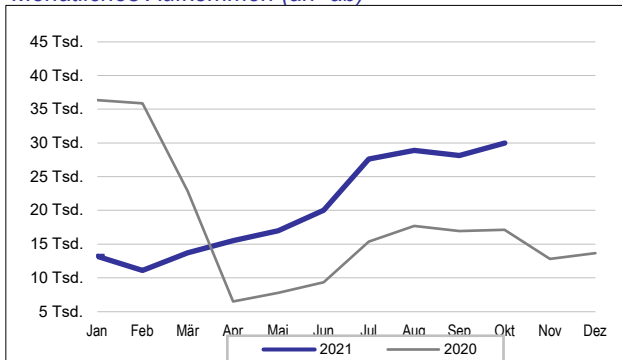
**Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung  
Flughafen Frankfurt  
Oktober 2021**

Seite 4

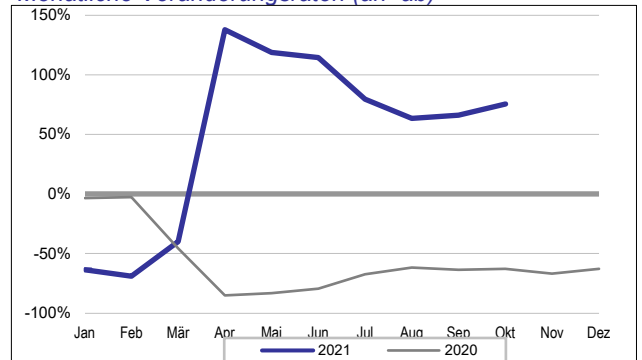
**Flugzeugbewegungen**

**Oktober** **30.004** **75,4%**  
**Januar bis Oktober** **205.094** **10,4%**

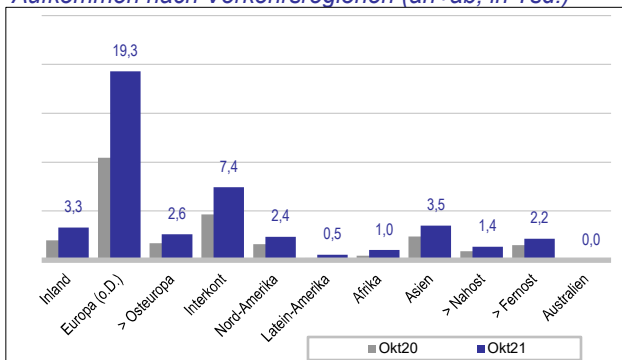
Monatliches Aufkommen (an+ab)



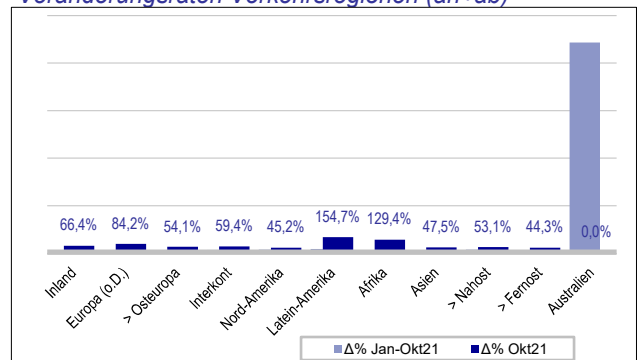
Monatliche Veränderungsrate (an+ab)



Aufkommen nach Verkehrsregionen (an+ab; in Tsd.)



Veränderungsrate Verkehrsregionen (an+ab)



Regionenauswertung nach Vor-/Folgehafen; Quelle: BIAF-MAFO

Im Oktober 2021 wurde mit 30.004 Bewegungen der höchste Wert seit Beginn der Corona-Pandemie erreicht. Dies entsprach einem Wachstum von 75,4 % gegenüber dem Vorjahresmonat und einem Anteil von rund 65 % des Oktobers 2019. Im Vergleich zum September kam es im Passagierverkehr zu einem Bewegungszuwachs von durchschnittlich 64 Flügen pro Tag, während die Frachtflüge um vier Bewegungen pro Tag anstiegen.

Innerhalb Deutschlands wurden im Oktober 2.885 Passagierflüge (+78,2 %) durchgeführt, dies entsprach rund 47 % von 2019. Nach wie vor fanden die meisten Bewegungen mit Berlin, Hamburg und München statt. Im Europaverkehr wuchsen die Passagierflüge um 90,2 % auf insgesamt 18.067 Bewegungen (rund 65 % von 2019). Das größte Flugangebot gab es weiterhin mit typischen europäischen Urlaubszielen wie Spanien und Italien. Danach folgten Griechenland, Großbritannien, Frankreich und die Türkei. Wobei Griechenland und die Kanaren sogar ein deutliches Wachstum gegenüber 2019 erzielten.

Die interkontinentalen Passagierbewegungen stiegen im Oktober um 105,5 % auf 5.246 Bewegungen und erreichten einen Anteil von rund 58 % von 2019. Der Verkehr mit Mittelamerika entwickelte sich mit einem Anteil von 88 % von 2019 nach wie vor am besten. Das Angebot mit der dominikanischen Republik, Costa Rica und Mexiko lag sogar deutlich über dem Niveau von 2019. Insgesamt erzielte Amerika einen Anteil von 64 %. An zweiter Stelle folgte der Verkehr mit Afrika (57 % von 2019). Asien entwickelte sich insgesamt am schwächsten (52 % von 2019). Dies war auf den hohen Rückgang mit Nord- und Südostasien zurückzuführen, da sich die Golf-Region demgegenüber recht dynamisch entwickelte.

Die Frachtflüge stiegen im Oktober um 1,4 % im Vergleich zum Vorjahr auf 2.772 Bewegungen. Davon wurden in diesem Monat wieder deutlich mehr Flüge (rund 740) mit Passagiermaschinen durchgeführt. Auch der Tagesdurchschnitt stieg gegenüber dem Vormonat leicht an. Der interkontinentale Frachtverkehr mit Asien nahm im Vergleich zum Vorjahr um 10,7 % zu, während die Frachtbewegungen mit Nordamerika um 22,3 % zurückgingen.

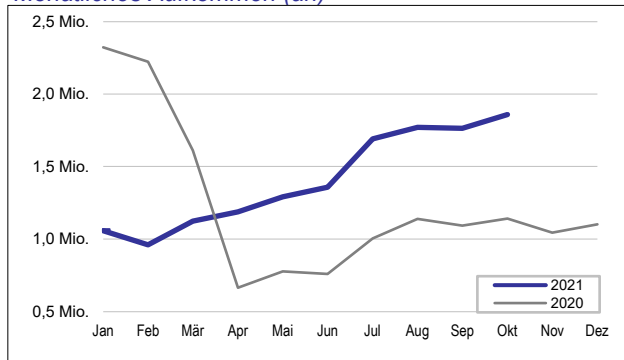
**Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung  
Flughafen Frankfurt  
Oktober 2021**

Seite 5

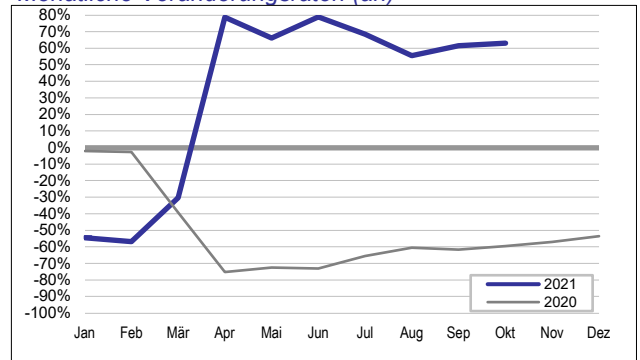
**Höchststartgewichte / MTOW (t)**

<b>Oktober</b>	<b>1.859.320</b>	<b>63,1%</b>
<b>Januar bis Oktober</b>	<b>14.062.827</b>	<b>10,5%</b>

Monatliches Aufkommen (an)



Monatliche Veränderungsraten (an)



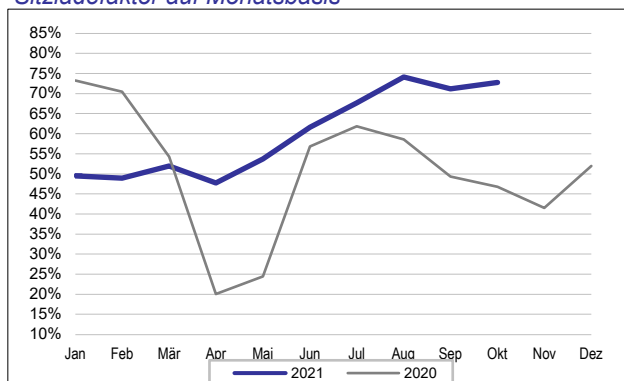
Die Höchststartgewichte lagen im Oktober mit rund 1,9 Mio. Tonnen 63,1 % über dem Wert des Vorjahresmonats und betragen rund 66 % des Niveaus von 2019. Die MTOW entwickelten sich dabei leicht überproportional zu den Bewegungen, da sowohl die Passagier- als auch die Frachtbewegungen im Vergleich zum Vormonat zulegten.

Aufgrund des Angebotszuwachses im Passagierverkehr ging das durchschnittliche MTOW pro Landung im Vergleich zum September leicht zurück auf einen Wert von 124,0. Dagegen stieg die Auslastung im Oktober im Vergleich zum September wieder etwas an und erreichte mit einem Wert von 72,8 % den zweithöchsten Sitzladefaktor (nach August) in diesem Jahr. Der Quotient Passagiere pro Passagierbewegung stieg ebenfalls auf 129,7.

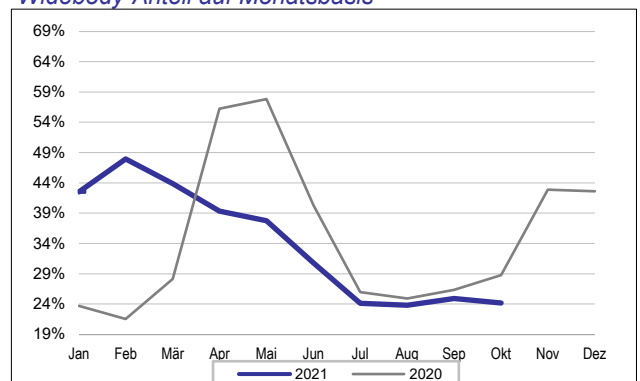
**Besondere Hinweise**

Der Sitzladefaktor lag im Oktober 2021 bei 72,8% gegenüber 46,8% im Vorjahresmonat.  
 Der Widebody-Anteil betrug 24,2% (Vorjahresmonat: 28,8%).  
 Der Quotient 'Passagiere pro Passagierflug (Linie & Charter)' lag im Oktober 2021 bei 129,7 (Vorjahresmonat: 78,0)  
 Die Pünktlichkeit der Flüge nahm im Vorjahresvergleich um 17,0%-Punkte ab und betrug 69,5%.

Sitzladefaktor auf Monatsbasis



Widebody-Anteil auf Monatsbasis



**Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung  
Flughafen Frankfurt  
Oktober 2021**

Seite 6

**Tabellen**

**Oktober 2021**

		Passagiere		Luftfracht (t)		Luftpost (t)		Flugzeugbewegungen		MTOW b. Ldg. (t)	
		abs.	Δ%	abs.	Δ%	abs.	Δ%	abs.	Δ%	abs.	Δ%
Flugart (Ziviler Verkehr)											
Insgesamt	an+ab+transit	3.398.437	218,5%	196.378	10,7%	3.809	-17,6%	30.004	75,4%	1.859.320	63,1%
	an	1.720.728	214,5%	93.209	10,6%	1.972	-27,8%	14.998	75,4%		
	ab	1.673.683	222,8%	99.031	10,3%	1.825	-3,6%	15.006	75,4%		
	an+ab	3.394.411	218,6%	192.240	10,4%	3.797	-17,8%	30.004	75,4%		
	transit	4.026	174,1%	4.138	23,3%	12	455,9%				
Gewerblicher Verkehr	an+ab	3.394.120	218,6%	192.214	10,4%			29.373	75,9%		
Linie/Charter	an+ab	3.392.869	218,7%	192.214	10,4%			28.970	76,6%		
	transit	4.021	174,9%	4.138	23,3%						
Passagierflüge	an+ab	3.392.869	218,7%	51.951	57,6%			26.198	91,6%		
Frachtflüge	an+ab			140.263	-0,6%			2.772	1,4%		
Postflüge	an+ab					0	n.def.	0	n.def.		
Sonstiger Verkehr	an+ab	1.251	84,8%					403	38,0%		
Nichtgew. Verkehr	an+ab	291	53,2%	26	585,5%			631	53,9%		
Überführungsflüge	an+ab							509	62,6%		

nachrichtlich:	Cargo (t)	
	abs.	Δ%
an+ab+transit	200.187	10,0%
an+ab (lt. ACI-Def.)	196.037	9,7%

**Januar bis Oktober 2021**

		Passagiere		Luftfracht (t)		Luftpost (t)		Flugzeugbewegungen		MTOW b. Ldg. (t)	
		abs.	Δ%	abs.	Δ%	abs.	Δ%	abs.	Δ%	abs.	Δ%
Flugart (Ziviler Verkehr)											
Insgesamt	an+ab+transit	19.199.776	11,5%	1.891.156	24,0%	37.316	-21,5%	205.094	10,4%	14.062.827	10,5%
	an	9.627.724	9,0%	906.981	22,0%	21.669	-19,4%	102.536	10,4%		
	ab	9.546.146	14,1%	948.667	26,5%	15.496	-24,3%	102.558	10,3%		
	an+ab	19.173.870	11,5%	1.855.648	24,3%	37.164	-21,5%	205.094	10,4%		
	transit	25.906	23,1%	35.508	12,0%	151	-30,7%				
Gewerblicher Verkehr	an+ab	19.172.117	11,5%	1.855.577	24,3%			200.485	10,5%		
Linie/Charter	an+ab	19.163.198	11,5%	1.855.577	24,3%			196.972	10,1%		
	transit	22.190	5,5%	35.507	12,0%						
Passagierflüge	an+ab	19.163.198	11,5%	423.819	42,0%			168.067	9,2%		
Frachtflüge	an+ab			1.431.755	19,9%			28.905	16,0%		
Postflüge	an+ab					0	n.def.	0	n.def.		
Sonstiger Verkehr	an+ab	8.919	39,1%					3.513	38,0%		
Nichtgew. Verkehr	an+ab	1.753	-17,1%	71	109,7%			4.609	4,5%		
Überführungsflüge	an+ab							3862	11,3%		

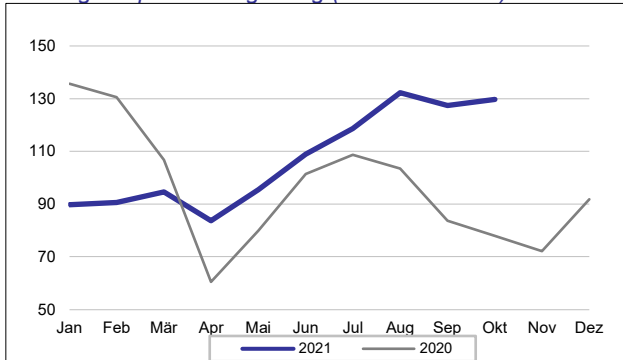
nachrichtlich:	Cargo (t)	
	abs.	Δ%
an+ab+transit	1.928.472	22,7%
an+ab (lt. ACI-Def.)	1.892.812	22,9%

**Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung  
Flughafen Frankfurt  
Oktober 2021**

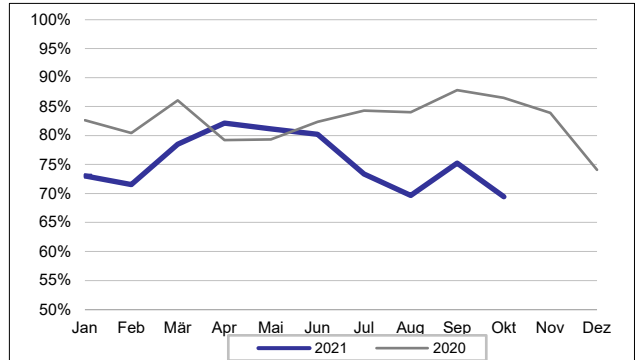
Seite 7

**Weitere Kennzahlen auf Monatsbasis**

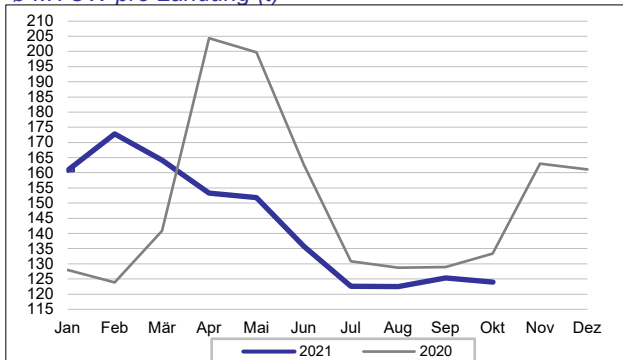
*Passagiere pro Passagierflug (Linie & Charter)*



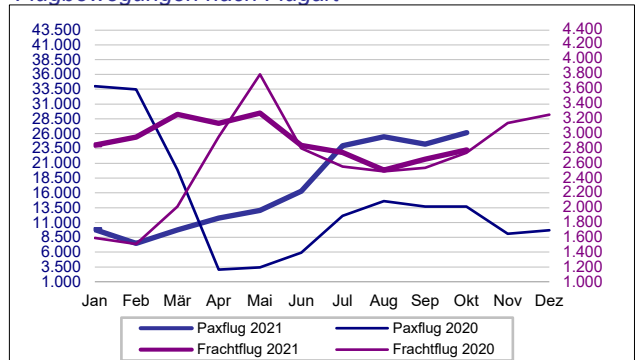
*Pünktlichkeit*



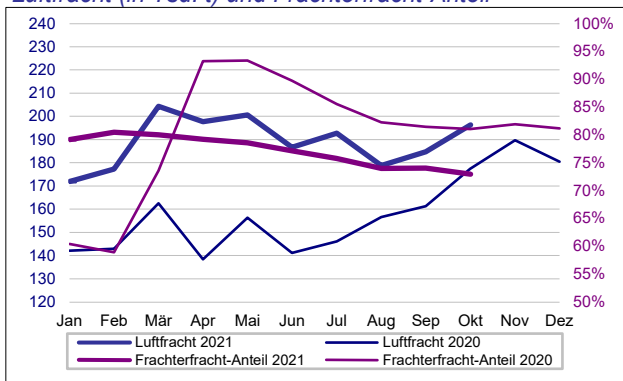
*Ø MTOW pro Landung (t)*



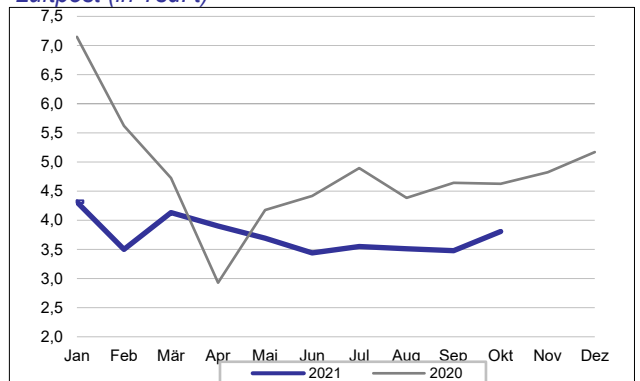
*Flugbewegungen nach Flugart*



*Luftfracht (in Tsd. t) und Frachterfracht-Anteil*



*Luftpost (in Tsd. t)*



Zitate aus dieser Veröffentlichung sind nur gestattet mit Quellenangabe:

Fraport AG, Market and Trend Research (UEW-MF); Ansprechpartner: Roger Heil Tel. +49-69-690-71047.

Dokumentname: Monatsbericht ab2004 - Vorlage\_v5.xlsm